

FACHSTELLE DER WSV FÜR VERKEHRSTECHNIKEN

Beispiele

**UKW-Sprechfunkzeugnis für den
Binnenschifffahrtfunk**

**Musterbeispiele für den praktischen
Prüfungsteil der UKW-
Sprechfunkprüfung,
Situationsbeschreibungen**

Musterbeispiele:

Situationen: **Notfälle**
 Dringlichkeitsfälle
 Sicherheitsfälle
 Routinegespräche

1. Notfall

Sie fahren mit dem Motorschiff „Anja“ auf dem Rhein, Kilometer 590, Ortslage Koblenz. Bei starkem Schiffsverkehr fällt die Maschine aus, Sie treiben manövrierunfähig zu Tal auf eine Gruppe Bergfahrer zu.

Aufgabe:

Leiten Sie den notwendigen Funkverkehr ein.

2. Dringlichkeitsfall

Sie fahren mit dem Motorschiff „Eva-Maria“ bei Bingen, Rhein Kilometer 527, zu Berg und benötigen dringend ärztliche Hilfe, da sich ein Matrose ein Bein gebrochen hat.

Aufgabe:

Leiten Sie den notwendigen Funkverkehr ein.

3. Sicherheitsfall

Sie fahren mit dem Personenmotorschiff „Villmann“ auf dem Main bei Miltenberg, Kilometer 124 zu Berg und wollen das vor Ihnen fahrenden Motorschiffes „Drago“ darauf aufmerksam machen, dass von der Roof des Fahrzeuges einige Gegenstände über Bord gefallen sind und die Schifffahrt behindern könnten.

Aufgabe:

Leiten Sie den notwendigen Funkverkehr ein.

4. Routinegespräch

Sie fahren mit dem Schubverband „Egon 1710“ bei Koblenz vom Rhein in die Mosel und möchten mit der Schleuse Koblenz Kontakt aufnehmen, um zu Berg zu Schleusen.

Aufgabe:

Leiten Sie den notwendigen Funkverkehr ein.

Dieses Dokument darf nur ungekürzt vervielfältigt werden. Die Vervielfältigung und eine Veröffentlichung bedürfen der schriftlichen Genehmigung der FVT.